

On the ROAD again

Für den Druckmarkt berichten heißt auch, viel unterwegs zu sein. Alleine schon wegen der Schwesterzeitschrift Druckmarkt Schweiz. Denn mit den eigenen Augen erlebt, lässt sich ein viel besserer Blick auf das Branchengeschehen richten. Und auch für diese Ausgabe waren wir wieder kräftig auf Achse. Hier also einige Stationen, die zum Inhalt des Heftes beigetragen haben.

Nein, es sind nicht immer die spektakulärsten Orte, an denen wir unsere Informationen beziehen, oft genug ist es auch der eigene Schreibtisch. Doch auch die Eindrücke anderer tragen durchaus dazu bei, einen einigermaßen dichten Überblick über das zu bekommen, was in der Branche aktuell passiert. Und da in den letzten zwei Monaten, seit wir unsere Ausgabe 90 veröffentlicht haben, einiges passiert ist, haben wir etliche Kilometer im Auto oder im Flieger hinter uns gebracht, haben intensiv zugehört, notiert sowie diskutiert und nebenbei auch etwas von Land und Leuten gesehen. Und was wir zu unserer Freude dabei festgestellt haben: Es wird nirgendwo so viel gedruckt wie überall!



VANCOUVER Anfang April in Canadas Westen: Noch ist der Winter nicht ganz vorbei und der Frühling nicht richtig da, da gewährte Canon ausgewählten Kunden einen Blick in die Produktion am Standort Vancouver, wo der neue Large-Format-Printer Arizona hergestellt wird. Vorgestellt wurde er erst zur Fespa in München. Mehr auf Seite 54.



RADEBEUL Etwa 450 Anwender informierten sich am 14. und 15. Mai beim KBA Open House in Radebeul zum Thema Verpackung unter dem Motto »Packaging. Competence. Network« über Techniken und Neuheiten in der Verpackungsproduktion. Speziell auf die Segmente Lebensmittel, Non-Food, Pharma und Cosmetics ausgerichtete Präsentationen machten den Wert der Veranstaltung aus, über die wir auf Seite 42 berichten.



HOFHEIM Polar in Hofheim am Taunus ist kein Riese. Dafür hat das Unternehmen jedoch einen Riesennamen. Und das weltweit. Wir hatten im Mai Gelegenheit, uns in der Zentrale in Hofheim umzusehen und einen detaillierten Blick hinter die Kulissen des Herstellers von Schneidemaschinen zu werfen. Mehr auf Seite 46.



DÜREN Ach nein, wie idyllisch: eine Chemiefabrik mitten im Grünen. Eine, die Papiere und Folien beschichtet. Und das schon seit über 100 Jahren. Aber das mit dem Grün meint das Unternehmen ernst. Denn Sihl legt größten Wert auf Nachhaltigkeit. Wie sich Sihl aufgestellt hat, was produziert wird und wie Umweltschutz gelebt wird, erfuhren wir vor Ort und Sie in der nächsten Ausgabe.



MÜNCHEN Strahlender Sonnenschein während der Fespa Digital vom 20. bis 23. Mai 2014 (siehe dazu unseren Bericht auf Seite 20). Während der Messe, nachmittags am 21. Mai, feierte die European Digital Press Association (EDP) die Gewinner des 8. EDP-Awards. Mehr als 120 neue Produkte wurden eingereicht, von denen schließlich



28 Produkte mit einem EDP-Award als die jeweils besten in ihrer Kategorie ausgezeichnet wurden. Alle Preisträger finden Sie in der Anzeige auf Seite 29. »Die erstaunliche Anzahl von 60 nominierten Produkten durch den Technischen Ausschuss der EDP zeigt die Innovationskraft der Branche«, betonte EDP-Präsident Rudolf Messer während der Feierstunde. Die Awards der EDP sind ein renommierteres Instrument der Entscheidungshilfe für die Anwender neuer Technologien. Rudolf Messer nutzte bei der

EDV-Preisverleihung auch die Gelegenheit vor mehr als 70 Vertretern der herstellenden Industrie, die wichtige Aufgabe der Fachzeitschriften als solche darzustellen. »Wir sind das Transportmittel für Ihre Nachrichten an die potenziellen Kunden – und das in der Regel kostenlos. Aber wir brauchen auch Budgets, um unsere Ausgaben zu decken. Deshalb denken Sie bei den nächsten Etat-Beratungen an diese Tatsache. Denn man stelle sich vor: Es gibt Nachrichten, die vermittelt werden sollen – auch auf Papier – aber es gibt keine Fachzeitschriften mehr für die Verbreitung der Botschaften.«

Die EDP Association wurde 2006 von sechs Fachzeitschriften mit dem redaktionellen Schwerpunkt auf Digitaldruck und digitale Produktion gegründet. Inzwischen zählt die EDP 20 Mitgliedszeitschriften in ganz Europa, deckt 25 Länder ab und erreicht in Europa mehr als eine halbe Million Leser.

Eines der Ziele der EDP Association ist es, Anwender bei der richtigen Wahl ihrer Technologien zu unterstützen. Denn nicht jedes High-Tech-Produktionswerkzeug erfüllt die Anforderungen in einer anspruchsvollen Produktionsumgebung.

Die nächste Runde für die EDV-Awards 2014/2015 hat bereits begonnen und gilt für alle Produkte, die nach dem 1. April 2014 angekündigt oder auf den Markt gebracht wurden. Die Anmeldefrist endet am 28. Februar 2015.

› www.edp-net.org



POING Ganze zwei Wochen war Canon Gastgeber für ca. 2.600 Gäste in Poing. Auf der 6.000 m² großen Ausstellungsfläche in einer ehemaligen Produktionshalle von Océ zeigte Canon praktisch die gesamte Palette an Druckmaschinen und informierte über ein Projekt, an dem zurzeit gearbeitet wird. Neugierig? Auf Seite 30 gibt es mehr.



RUST In der künstlichen Welt des Europaparks in Rust präsentierte Obility seinen Anwendern Realitäten aus dem Bereich der Software. Bei dem gut besuchten Usertreff standen aber weit weniger Workflow, Web-to-Print etc. im Mittelpunkt, sondern auch Networking und Ausflüge in die Welt der Trends und deren Analysen. Mehr auf Seite 10.



ZÜRICH Nicht nur kulinarisches genossen die Gäste des ›Druckmarkt Schweiz‹ anlässlich eines Treffens unter dem Motto ›Carta, Vino & Cucina‹. Dass Essen und Wein zueinander passen, ist bekannt. Wie aber passt Papier dazu? Die Redaktion bewies es mit ausgefallenen Drucksachen auf erlesenen Papieren. Mehr im nächsten Heft.



WIESLOCH steht in diesem Heft in doppelter Hinsicht im Blickpunkt. Einmal wegen der Ankündigung, dass die Verwaltung des Heidelberg-Konzerns nach Wiesloch umziehen wird (siehe Seite 4). Die andere Meldung betrifft den Verpackungsdruck, der in Halle 11 des Produktionsstandortes eindrucksvoll demonstriert wurde. Um was es genau ging, lesen Sie auf Seite 38 dieser Ausgabe.



MARKTHEIDENFELD Flyeralarm kennt jeder, das Druckhaus Mainfranken, das für den Onlineprinter druckt, in unserer Branche auch. Aber wo liegt jetzt dieses Marktheidenfeld genau? Auch wir mussten uns erst mal schlau machen, wo wir hinfahren hatten, als wir die Einladung von Steinemann ins Druckhaus bekamen. Was wir dort zu sehen bekamen, war die Reise allemal wert: ein Inkjet-Lackiersystem im Formatbereich 70 x 100 cm. Weitere Details auf Seite 26.



BARCELONA ist der Grund, weshalb wir mit dem Heft etwas später in Druck gegangen sind, als geplant. Weil HP am 12. Juni eine möglicherweise bahnbrechende Technologie vorgestellt hat, die uns brennend interessiert. Es geht um den One-Pass-Druck im Large-Format-Printing (siehe auch Seite 20 in unserem Beitrag ›Von links nach rechts und rechts nach links‹). Weitere Details zu der neuen HP-Strategie und Ankündigung lesen Sie auf Seite 22.

DRUCKMARKT impressions

PDF-Magazin für Print, Media, Kommunikation und Design



DER DRUCKMARKT FÜR ZWISCHENDURCH

Die Fülle an Nachrichten, die wir in unseren gedruckten Ausgaben nicht unterbringen können, oder die Informationen, die nicht auf das nächste Heft warten sollen, finden Sie etwa alle 14 Tage in unserem PDF-Magazin ›DRUCKMARKT impressions‹, das auf der Internet-Seite des Druckmarkt publiziert wird.

Dabei ist ›Druckmarkt impressions‹ kein gewöhnlicher Newsletter, sondern ein vollwertiges Magazin im PDF-Format, das zeitversetzt oder parallel und als Ergänzung zu den in der Schweiz und in Deutschland publizierten Ausgaben erscheint.

Damit ist ›Druckmarkt impressions‹ ein ergänzendes Format unseres Fachmagazins: mit Nachrichten, Basisartikeln, Anwenderreportagen, Termin Tabellen für die nächsten Wochen und Monaten, aktuellen Terminen, ergänzenden Informationen und ganzen Schwerpunktausgaben.

Dabei machen die Links zu weiterführenden Informationen oder auf zurückliegende Ausgaben zu einem lebendigen Medium, das die gedruckten Ausgaben des Druckmarkt aktuell und zeitgemäß ergänzt.

www.druckmarkt.com

DRUCKMARKT
macht Entscheider entscheidungssicher.